

Der Maibaum biegt sich im böigen Wind

Eine steife Brise herrscht bei der Feier auf dem Ronnenberger Kirchhügel

Von Uwe Kranz

Ronnenberg. Kräftige kühle Windböen haben die junge Birke, die seit einigen Minuten vor der Ronnenberger Kneipe Zum Alten Gericht stand, gebogen. Bei 8 Grad Celsius versuchte indes der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Ronnenberg die Besucher musikalisch etwas aufzuwärmen. Doch beim traditionellen Aufstellen des Maibaums war die Stimmung auf dem Kirchhügel witterungsbedingt zu Beginn noch ziemlich eingefroren.

Gut 50 Gäste hatten sich vor dem Lokal in der Ronnenberger Kernstadt zunächst überwiegend hinter der Windschutz bietenden Plane gut eingerichtet. Der Stafero-Vorsitzende Jörg Bothe übernahm derweil in

Vertretung für die entschuldigten Bürgermeister die Begrüßungsrede. Verwaltungschefin Stephanie Harms weilte gemeinsam mit ihrem Vertreter Carsten Mauritz in der polnischen Partnerstadt Swarzedz, während der zweiter Vertreter Hans-Heinrich Hüper seinen Geburtstag in privater Runde feierte, erklärte der Redner. „Schaurig schön“ sei das Wetter bei der zweiten Auflage der Maifeier am Standort Zum Alten Gericht, nachdem der Sportverein die Veranstaltung nicht mehr auf die Beine stellen konnte, meinte Bothe.

Beim Aufstellen des Baumes hatten im Anschluss die Mitglieder des Schützenvereins und aus dem Stafero-Vorstand keine Mühe. In der eigens im Boden eingelassenen Hülse schwankte der Stamm zwar hin und

her, mit Keilen wurde er aber gegen das drohende Umfallen zusätzlich gesichert.

Zum Nachmittag hin wurden die Temperaturen dann zwar nur schleppend angenehmer, mit der Musik der Band Handmade kam aber zumindest weiterer Schwung in die Party. Für die feierfreudigen Ronnenberger geht es in der kommenden Woche gleich schwungvoll weiter. Zur Vatertagsparty am 10. Mai ab 11 Uhr hat Harry Piel, Wirt des Alten Gerichts, die Band Qunitessence vom Ronnenberger Fernsehtalent Leon Braje verpflichtet.

Zum 1. Mai wurden indes auch in anderen Ortsteilen Maibäume aufgestellt. Die größten Feiern gab es in Weetzen, Ihme-Roloven und Linderte.



Mitglieder des Schützenvereins und des Stafero-Vorstands stellen den Maibaum vor dem Alten Gericht auf.

FOTO: KRANZ